



## Outi Martikainen

Outi Martikainen beschäftigt sich in ihren Arbeiten mit der ungewöhnlichen Verarbeitung von Alltagsgegenständen und besitzt ein besonderes Interesse an ungewöhnlichen Oberflächeneffekten und -strukturen. So bildete sie eine Perlenkette aus Reinigungszetteln, eine andere aus alten Plastikflaschen und verschiedene Objekte aus Brottütenverschlüssen, darunter alltägliche Gegenstände wie Schalen, Flaschen und Decken, aber auch solche, die besonders mit ihrer Heimat Finnland verbunden sind, wie die Schuhe und das Horn. In ihren Arbeiten versucht sie stets, die finnische Tradition und ihre persönlichen Aufgaben als Designerin und Künstlerin zu verbinden. Ihr Interesse an der Verwendung von vorgefundenen Gegenständen beruht auf ihrer Designausbildung: Jeder noch so beliebige Gegenstand werde mit soviel Mühe und Überlegungen konzipiert, dass sie es bedauert, dass solche Dinge wie Flaschen, Brottütenverschlüsse, Dosen einfach weggeworfen werden.

In ihrer Beschäftigung mit dem traditionellen finnischen Handwerk stieß sie auf Vorratsgefäße, Musikinstrumente und Schuhe, die aus Birkenrinde gearbeitet sind. Die Suche nach Materialien in der Natur, die vielfach verwendet werden können, erachtet sie als eine spezifisch finnische Eigenschaft. Die Kargheit der Landschaft führte zu Erfindungsreichtum und einer überlegten Ausnutzung der Ressourcen. Im Anschluss an die Traditionen und ausgehend von ihrem Designbewusstsein widmete sich Outi Martikainen den alltäglichen Resten und den Möglichkeiten ihrer Wiederverwendung. Die gesammelten Brottütenverschlüsse webte sie auf einem Metallrahmen zu Vorratsgefäßen, einem Horn und Schuhen, deren Form der traditionellen finnischen Birkenstiefel entspricht. Dabei erinnern der weiße Grund und die schwarzen Aufdrucke mit den Haltbarkeitsangaben in ihrem Muster an die schwarz-weiße Struktur von Birkenrinde.

„Die Birke ist bei den Finnen von großer Bedeutung und wird auch als *leipäpuu* („Brotbaum“) bezeichnet. Die Brottütenverschlüsse selbst symbolisieren durch ihren Haltbarkeitsaufdruck unser tägliches Brot. [...] Die aus den Brottütenverschlüssen gewebten Schuhe entstanden in der Form der traditionellen Birkenrindenschuhe und das Horn in derjenigen des Birkenhorns. Hierin reflektieren sie meine Einstellung gegenüber Tradition und Gegenwart. Die Objekte bilden ebenfalls einen Kommentar zu dem Thema von mir als Designer. Das Horn wird zur Kommunikation und die Schuhe zum Stehen und Gehen benötigt. Ich arbeite ortsbezogen und im Bewusstsein meiner kulturellen Wurzeln.“